

Inhaltsverzeichnis

1. Teil: Zugänge	
Ideen und Theorien der Bildung	13
1. Kapitel Erster Zugang: Humboldt und die Gegenwart	15
I. Wilhelm von Humboldts Theorie der Bildung der Menschen	15
II. Die Prinzipien der neuhumanistischen Bildungsidee	17
III. Einsamkeit und Freiheit als Prinzipien universitärer Bildung heute	20
2. Kapitel Zweiter Zugang: Willmann und die Vergangenheit	23
I. Ausweitung des Horizonts in Willmanns Bildungslehre	23
II. Paideia	25
III. Humanitas	29
IV. Cultura animi – Humanitas Christiana	30
V. Vom Mittelalter zum 19. Jahrhundert	35
VI. Willmanns Bildungsideal	36
3. Kapitel Dritter Zugang: Kerschensteiner und Spranger	42
I. Kerschensteiners Bildungsidee	42
II. Sprangers Bildungsdefinition	53
III. Bildung als Verfahren	54
IV. Vernunftordnung und Selbstbildung	59
V. Kerschensteiners Prinzipien des Bildungsverfahrens	61
4. Kapitel Einige neuere Theorieansätze	68
I. Geisteswissenschaftliche Pädagogik (Nohl, Weniger, Klafki, Litt, Derbolav)	68
II. Curriculumtheorie	90
III. Bildung und Existenz (Jaspers, Bollnow, Guardini, Ballauff)	93

2. Teil: Theorie	
Wesen und Dimensionen der Bildung	101
5. Kapitel Theoretische Grundlegung	103
I. Zur ontologischen Grundlegung der Bildungstheorie	103
II. Zur kulturtheoretischen Grundlegung	111
III. Zur anthropologischen Grundlegung	118
6. Kapitel Bildungsdefinition	126
I. Über Kulturteilhabe zur Persönlichkeit	126
II. Zur Diskussion, Begrenzung und Konkretisierung	146
III. Bildung als Wert	153
IV. Verfälschungen und Vereinseitigungen der Bildungsidee	161
7. Kapitel Bildendes Leben	171
I. "Das Leben bildet" (E. Spranger)	172
II. Fünf bildende Elemente des Lebens: Spielen, Lernen, Arbeiten, Lieben, Leiden	175
III. Zum Wert- und Zielaspekt der Lebensbildung	189
8. Kapitel Kollektive Bildungsarbeit	192
I. Zur Professionalisierung	192
II. Das gesellschaftliche Bildungsangebot	196
III. Gesellschaftliche Funktionen des Bildungswesens	200
9. Kapitel Grundriß eines Bildungsplanes	207
I. Schwankungen in Schultheorie und Bildungsplanung und die Wiedergewinnung der Mehrdimensionalität	207
II. Bildungsdimensionen	217
III. Aisthesis – die ästhetische Dimension der Bildung	221
IV. Noesis – die kognitive Dimension	242
V. Praxis – die lebenspraktisch-ethische Dimension	265
10. Kapitel Individuelle Bildungsarbeit	284
I. Bildung als persönliche Kultur	284
II. Identitätsfindung und Lebensplanung	287
III. Bildung als cultura animi	290

3. Teil: Praxis	
Prinzipien und Methoden der Bildungsarbeit	297
11. Kapitel Ontische Prinzipien	303
I. Individualität	303
II. Sozialität	309
III. Universalität	312
12. Kapitel Zielprinzipien	321
I. Qualifikation	321
II. Wertorientierung	324
III. Geistanreicherung	327
IV. Humanisierung	330
V. Harmonisierung	333
13. Kapitel Methodische Prinzipien	340
I. Zielbewußtheit	340
II. Selbsttätigkeit	344
III. Entwicklungsgemäßheit	347
IV. Motivation	350
V. Anschauung	355
VI. Erfolgssicherung	358
VII. Kritik	362
14. Kapitel Bildungsmethoden im Bereich der Aisthesis-Dimension	367
I. Kunst- und Naturbetrachtung	367
II. Ästhetische Werkgestaltung	374
III. Kunstwissenschaftliche Reflexion	378
15. Kapitel Bildungsmethoden im Bereich der Noesis-Dimension	381
I. Aufbau des Lebenswissens	383
II. Wissenschaftliches Studium	393
III. Philosophisches Denken	395
16. Kapitel Bildungsmethoden im Bereich der Praxis-Dimension	400
I. Praktisches Elementartraining	402
II. Arbeitsqualifikation	404
III. Soziokulturelle Beteiligung	408
IV. Reflexion der Praxis	415

Literaturverzeichnis _____ 417

Personenregister _____ 429

Sachregister _____ 435